

## **Familienunternehmen Schwan-STABILO: Starker Andrang beim Tag der Ausbildung 2019**

### **Orientierungshilfe und hilfreicher Bewerbungsstart für Schüler, Eltern und Lehrer**

- Rund 120 interessierte Teilnehmer/-innen
- Gebündelte Informationen von Azubis für Azubis
- Einblick in alle Ausbildungsberufe des Unternehmens
- Informationen zum Dualen Studium und zum Verbundstudium
- Offene Türen bei Produktion, Mitarbeiterbüros und Juniorenfirma

**Heroldsberg, 1. März 2019. Der Azubi-Infotag 2019 war seit langem ausgebucht. Für die Ausbildungsleiterin Margit Gotzler „ein Zeichen, dass wir auch im derzeit**



**härteren Wettbewerb um Auszubildende ein begehrter Ausbildungsbetrieb in der Region sind.“ Ob Werkbank, Chemielabor, Produktmarketing, Betriebsrestaurant oder Juniorenfirma: für die rund 120 Gäste war es ein spannender Nachmittag mit Alltags-Einblicken**

**sowie grundsätzlichen Informationen zu Ausbildung und Dualem Studium. Besonders gut kam der Mix aus Theorie und Praxis an den verschiedenen Info- und Ausprobier-Ständen an. Etwa zu sehen, wie Maschinen im Bereich Sondermaschinenbau entstehen, die später in der Fertigung von Stiften zum Einsatz kommen. Oder Produkte aus allen drei Geschäftsbereichen Kosmetik, Stifte und Outdoor anfassen und ausprobieren zu können.**



## Spannender Nachmittag

„Sie dürfen gespannt sein, was wir Ihnen alles zu bieten haben!“ Damit hatte Karin Bothur (Geschäftsführung Schwan Cosmetics Deutschland) in ihrer Begrüßung



nicht zu viel versprochen. Die meisten jungen Leute waren am Ende des Tages überrascht, dass von der Maschine bis zum fertigen Stift so vieles selbst erdacht, gebaut oder produziert wird. Und bei allen war am Ende des Info-Tages das Erstaunen groß, wie viele verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten es unter dem Dach von Schwan-STABILO gibt.

Wie ernst es das weltweit erfolgreiche Familienunternehmen mit der Nachwuchsförderung meint, betonte auch der geschäftsführende Gesellschafter Sebastian Schwanhäußer: „Die Ausbildung hat für uns schon immer einen hohen Stellenwert und wir haben viele Führungskräfte, die schon ihre Ausbildung bei uns gemacht haben. Wir finden, es ist Teil unserer gesellschaftlichen Verantwortung – und natürlich bilden wir so auch unsere eigenen Fachkräfte für später aus!“

